

## Protokoll der FK vom 10.05.2021 (# 932)

**Anwesende:** Lehramt, Mathematik, Informatik, Ev. Theologie, Jura, Geschichte, Informatik, Chemie, Geowissenschaften, VWL, Romanistik, Physik/Astro, Geographie, SozPol, ELW, Kl. Philologie, Kulturanthropologie



### TOP 1: Begrüßung und Festlegung der TO

Hallo! Schön, dass Ihr alle da seid!

Christoph Heinen (Informatik): Ich hätte gerne bei **TOP 8: Ausschüsse** einen Unterpunkt für den WPAF.

### TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls

Anmerkungen zum FID #931

*Keine*

Abstimmung über FID #931

Ja: 13; Nein: 0; Enthaltungen: 1

### TOP 3: Berichte aus den Fachbereichen

*Geographie*

Nele Schröder (Geographie): Wir wollten bei den anderen Fachschaften nachfragen, was sie davon halten, dass man bei Zoom-Sitzungen anderen Studierenden nicht privat schreiben darf. Wir würden uns dafür aussprechen, dass man vor allem zu Beginn des Semesters sich intern über die Chatfunktion austauschen darf.

- Ilka Fisser (Informatik): Ist die Chatfunktion explizit ausgeschaltet worden?
- Das ist von Fach zu Fach unterschiedlich.
- Nele Schröder (Geographie): Bei uns ist es nicht möglich und nicht erlaubt.
- Christoph Heinen (Informatik): Bei uns ist das während Vorlesungen möglich (die allerdings nicht über Zoom stattfinden). Habt ihr die Dozierenden gefragt, wieso es bei euch nicht erlaubt ist?
- Emily Brüggemann (Jura): Bei uns ist das eigentlich fast überall angeschaltet.

- Elisabeth Schwab (Ev. Theologie): Bei uns ist die Chatfunktion immer ausgeschaltet, damit Partnergespräche unterlassen werden und man dem Dozierenden besser zuhört und auch an der Sitzung teilnimmt.
  - Anne Heisler (Lehramt): Wenn man ein Plenum imitieren möchte, müssten sich auch die Studierenden untereinander unterhalten dürfen. Andererseits gibt es auch Dozierende, die das Gespräch mit anderen Kommilitonen gar nicht ermöglichen.
  - Ilka Fisser (Informatik): Wenn man nicht am Seminar teilnehmen möchte, dann wird man sich sowieso nicht damit beschäftigen. Da hat es nur Vorteile, die Chatfunktion freizugeben, weil zumindest so die Privatsphäre der Studierenden gewahrt wird.
- ⇒ Die Fachschaften können sich untereinander absprechen und zusammen einen Antrag bei der Univerwaltung einreichen.

### *Evangelische Theologie*

Elisabeth Schwab (Ev. Theologie): Es ist vermehrt vorgekommen, dass Fachschaften seit einem halben Jahr/einem Jahr versuchen, zu wählen, aber die Wahlvorbereitung aus diversen Gründen scheitert. Es kann nicht sein, dass manche Fachschaften seit einem halben Jahr kommissarisch im Amt sein müssen. Gibt es keine Möglichkeit, dass man eine Satzungsänderung vornimmt? So kann keine konstruktive Fachschaftsarbeit gewährleistet werden.

- Christoph Heinen (Informatik): Ich weiß von Wahlen, die ohne Probleme durchgeführt wurden. Woran genau scheitert es bei euch?
- Elisabeth Schwab (Ev. Theologie): Bei uns ist das Hygienekonzept nicht rechtzeitig durchgegangen und zwischendurch war das Fachschaftenreferat auch schlecht erreichbar. Zusätzlich ist es an den Feiertagen gescheitert. Vielleicht wäre es besser, wenn eine reine Briefwahl möglich wäre. Außerdem spuckt das Online Tool bestimmte Termine aus, an die man sich halten muss. Es würde schon helfen, wenn man das Wählendenverzeichnis früher auslegen dürfte.
- Wir hatten schon einmal überlegt, ob wir den Fachschaften eine reine Briefwahl ermöglichen, aber diese Änderung ist nicht auf Interesse gestoßen. Wir haben Verständnis dafür, dass es frustrierend ist, wenn so etwas dauert, mussten uns aber auch an die Beschlüsse und Ordnungen halten, die immer wieder geändert wurden.
- Mara Weber (Geschichte): Wir haben gerade gewählt, wenn ihr ein Hygienekonzept braucht, könnt ihr unseres haben. Bis eine FSWO-Änderung durch wäre, wäre vermutlich schon Juni/Juli.
- Tim Racs (Mathe-Alumni): Man kann das Wählendenverzeichnis auch früher auslegen. Das Tool ist missverständlich.
- Christoph Heinen (Informatik): Das Tool ist ein bisschen unklar. Es handelt sich um die Deadline und die Feiertage sind auch nicht im Tool implementiert. Eine Briefwahl ist auch nicht so einfach, sie ist teuer und erspart euch nicht weniger Aufwand.

- Ilka Fisser (Informatik): Wir sollten uns mit dem Thema Briefwahl beschäftigen, weil sie auch Nutzen für kleinere Fachschaften hätte. Der WPAF und GOSAFK könnten darüber diskutieren.
- Hier noch einmal der Hinweis, dass ihr euch bei Interesse im Channel #Freiwillige als Freiwillige für einen beliebigen Ausschuss melden könnt. In unseren Ausschüssen sind kaum kleinere Fachschaften und nicht alle Fakultäten vertreten. Damit bleiben sie manchmal unbeachtet. Ihr könnt euch mit etwas Einsatz da letztendlich Arbeit ersparen.
- Christoph Heinen (Informatik): Ich möchte kleinere Fachschaften dazu anregen, sich für die Ausschüsse zu engagieren oder sich bei uns zu melden, wenn sie Probleme haben. Dann können wir diese zusammen angehen und lösen. Anregungen am besten hier hin: [gosafk@listen.uni-bonn.de](mailto:gosafk@listen.uni-bonn.de)
- Ilka Fisser (Informatik): Das Problem ist auch, dass die Satzungen immer von denselben Vertretern größerer Fachschaften geschrieben werden und somit die Probleme kleinerer Fachschaften nicht mit einbezogen und andere Sichtweisen übersehen werden. Ihr könnt uns gerne eine E-Mail oder im Channel #allgemein schreiben.
- Patricia Bismor (Romanistik): Wir haben auch letzte Woche mit der Fachschaft Kulturanthropologie gewählt, was von der Organisation und der Aufgabenverteilung her sehr gut geklappt hat. Sollte es daran scheitern, dass nicht genug Leute für die Vorbereitung zur Verfügung stehen, würde ich euch eine gemeinsame Wahl empfehlen. Da wir nochmal neu wählen müssen, könnt ihr vielleicht mit uns zusammen wählen.

### *Lehramt*

Anne Heisler (Lehramt): Wir wollten euch informieren, dass wir seit heute bis Mittwoch wählen. Wir rechnen mit keiner hohen Wahlbeteiligung und haben auch Briefwahl ermöglicht. Nächste Woche können wir euch mehr berichten.

### **TOP 4: Berichte aus AStA und Gremien**

Sven Zemanek (Informatik): Die Öffentlichkeitsbeauftragte hat die neue Fachschaftenliste veröffentlicht. Es gibt neue Namen und zwei Fachschaftssatzungsänderungen.

- Felix Blanke (Mathematik): Ich hatte für den HauF die Studierendenstatistik der Univerwaltung angefragt. In der Statistik sind Fachabschlusskombinationen aufgeführt, die in der Liste nicht existent sind. Da gab es noch ein paar Unstimmigkeiten
- Wir schauen uns das an.

### **TOP 5: Berichte aus der Verwaltung**

In der Universität sind zwei Corona-Testzentren für BürgerInnen und Studierende eingerichtet worden (In der blauen Grotte im Hauptgebäude und in Poppelsdorf). Diese

sollten auch eine Vorbereitung sein, falls dieses Semester noch Präsenzveranstaltungen stattfinden sollten.

Es gibt von der Universitätsverwaltung eine Ausschreibung für einen Initiativpreis, wo ihr eine Bewerbung einreichen könnt. Wir schicken euch noch die Rundmail zu. Die Universität freut sich über alle Rückmeldungen. Infos findet ihr auf folgender Webseite: <https://www.ugb.uni-bonn.de/de>

Den Link zum ersten Gespräch über die Planung des Erstsemester-Welcome findet ihr im Channel #Newsfeed.

## **TOP 6: Berichte aus dem Referat**

*Keine*

## **TOP 7: Finanzen**

BFsG zur Abstimmung

Fachschaft: Geschichte

Zweck: Historikerkino

Semester: WS 20/21

Betrag: 29,10 Euro

Abstimmung: Soll der BFsG-Antrag der Geschichte angenommen werden?

Ja: 14; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Wir stellen einen Antrag auf Übernahme der Kosten für einen Vortrag zur toxischen und kritischen Männlichkeit als fachschaftsübergreifende BFsG. Den Antrag findet ihr im Channel #Anträge.

## **TOP 8: Ausschüsse**

8.1 HauF

Der HauF hat getagt und eine Beschlussempfehlung verfasst, die ihr unter dem Channel #Anträge findet.

Nele (FSK): Die Studierendenbeiträge sind auf 2,25 Euro für beide Semester und für AFsG die Sockelsätze auf die ursprünglichen 1000 Euro für das SoSe 21 und WiSe 21/22 gesetzt.

- Felix Blanke (Mathematik): Die AFsG-Posten sind so hoch, weil die Rückstände noch so groß sind, die von den Semestern, wo keine Anträge gestellt werden konnten, abgearbeitet werden müssen.
- Sven Zemanek (Informatik): Habt ihr eine Übersicht, die sich alle anschauen können?

- Felix Blanke (Mathematik): Uns liegen uns paar Daten vor, die das FSK reinstellen kann. Ich habe zwei Auswertungen fertiggestellt, das sind aber nicht die Auswertungen, die der Untersuchungsausschuss gefordert hatte.
- Nele (FSK): Wir können die Übersichten in den Newsfeed stellen.

Emily Brüggemann (Jura): Bis wann kann man noch BFsG-Anträge stellen? Gibt es da eine Frist?

- Nele (FSK): Die BFsG-Anträge könnt ihr immer ein Semester rückwirkend stellen. Jetzt könnt ihr einen Antrag für das für WiSe 20 21 oder für das aktuelle Semester stellen.
- Christoph Heinen (Informatik): Hatten wir da nicht die Fristen um ein Jahr verlängert?
- Felix Blanke (Mathematik): Die Frist ist nicht für neue BFsG-Anträge verlängert.
- Emily Brüggemann (Jura): Wir hatten BFsG im SoSe beantragt und dann einmal abgestimmt und die Sachen gekauft. Dann mussten wir den Antrag noch einmal abstimmen lassen, aber wir haben die Frist verpasst. Wie funktioniert das Verfahren?
- Liedel (FSK): Es gibt Vorankündigungen, wenn ihr sehr hohe Ausgaben haben solltet, die im Prinzip BFsG wären, die nicht die Kriterien für BFsG erfüllen. Ihr stellt diese Vorankündigung auf der FK vor und dann wird sie diskutiert. Allerdings ist die Diskussion noch keine feste Zusage. Dann gebt ihr das Geld aus und stellt danach den BFsG-Antrag mit dem Verweis, dass es eine Vorankündigung gegeben hat. Falls ihr das gemacht habt, ohne danach einen BFsG-Antrag zu stellen, ist es unwahrscheinlich, dass ihr noch das Geld bekommt. Sagt uns am besten die FK, wo das passiert ist.

Matthias Moldenhauer (Physik/Astro): Wenn wir schonmal bei simplen Fragen sind, was ist nochmal der Unterschied zwischen AFsGs und BFsGs?

Crashkurs: AFsG setzen sich aus dem Sockelsatz und einem Betrag für die Anzahl an Studierenden zusammen und stehen jeder Fachschaft für ihren normalen Betrieb zur Verfügung. Mit BFsG können weitere Gelder für einzelne Maßnahmen beantragt werden.

Tim Racs: AFsG= allgemeine Gelder; BfsG= besondere für Anträge. Das, was monatlich abgestimmt wird (Ersti-Fahrt etc.)

## 8.2 WPAF

Christoph Heinen (Informatik): Wir haben heute die Wahl der Romanistik geprüft und das Dokument zur Wahl in den Channel #Anträge gestellt. Uns ist aufgefallen, dass die Fachschaft entgegen ihrer Satzung eine FSV statt ein FSR gewählt haben. Wir haben mit der Wahlleiterin besprochen, wie wir vorgehen möchten, und schlagen deswegen eine teilweise Wiederholung der Wahl vor.

Beschlussempfehlung (analog § 24 Abs. 3 FSWO)

Der WPAF empfiehlt der Fachschaftenkonferenz folgenden Beschluss:

Die Wahl der Fachschaftsvertretung Romanistik im Zeitraum 3. - 5.05.2021 wird teilweise für ungültig erklärt. Sie ist gemäß § 24 Abs. 3 FSWO teilweise zu wiederholen. Die Besetzung

des Wahlausschusses und die Aufstellung des Wählendenverzeichnis sind korrekt erfolgt und können beibehalten werden.

- Sven Zemanek (Informatik): Gilt hier die alte Wahlordnung?
- Christoph Heinen (Informatik): Die Fachschaft hat nach der alten Wahlordnung gewählt, deswegen beziehen wir uns auf sie.

### **TOP 9: Sonstiges**

Felix Blanke (Mathematik): Die neue Coronavirus-Impfschutzverordnung hat Angestellte der Universität in die Priorisierungsgruppe 3 eingeordnet.

- Christoph Heinen (Informatik): Dazu gibt es auch ein Rundschreiben im Internet. Ihr braucht für die Impfung eine Bescheinigung und bekommt sie automatisch an eure Adresse gesendet.

Ende der FK um 19:59 Uhr

Die nächste FK findet am **17.05.2021** um **19:07 Uhr**

auf DISCORD statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Berichte aus den Fachbereichen
4. Berichte aus dem AStA, SP und anderen Gremien
5. Berichte vom Rektorat
6. Berichte aus dem Referat
7. Finanzen
8. Sonstiges

**Präsentiert vom FSK:**

**Philipp, Christoph, Fiona, Nele, Gregor, Kristin, Maurice**